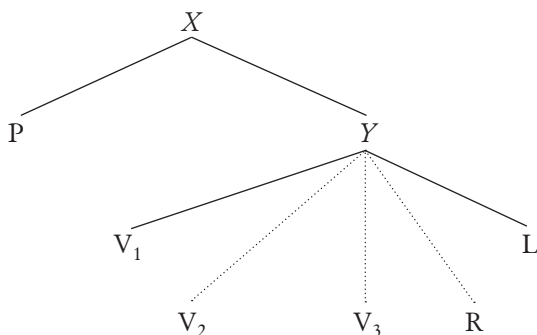


1. H.
14. Jh.



2. H.
14. Jh.
15. Jh.

De potestate	Collectanea ex registris et libris camerae
pape et pau-	apostolicae et ex aliis libris et cronicis di-
pertate Christi	versis des Nicolaus Rosell

Der Edition liegt als Leithandschrift P zugrunde, von der nur abgewichen wird, wenn V₁ und L eine vollständigere, grammatikalisch oder inhaltlich bessere Version bieten. Die Varianten aller sechs Handschriften werden, sofern sie nicht einfach unterschiedliche Schreibweisen des gleichen Worts betreffen, im Apparat nachgewiesen. Die Schreibweise im edierten Text orientiert sich an derjenigen von P, wurde jedoch vereinheitlicht. Interpunktion und Absätze sind modern.

3. Autorschaft

Auch wenn der Traktat *De iurisdictione ecclesie super regnum Apulie et Sicilie* anonym überliefert ist, so gibt es eine große Zahl von Indizien, die die Autorschaft des Tholomeus von Lucca mit allergrößter Wahrscheinlichkeit beweisen. Ein, wenn auch schwacher Hinweis könnte sein, dass in die Sammlung *De potestate pape et paupertate Christi* auch die von Mario Krammer ebenfalls Tholomeus zugeschriebenen Traktate *Determinatio compendiosa* (um 1280) und *De origine ac translatione et statu Romani imperii* (1308-14) Eingang gefunden haben¹⁷. Die aussagekräftigen Indizien jedoch stammen aus dem Text von *De iurisdictione* selbst. So vertritt dessen Verfasser nicht nur

¹⁷ Paris, Bibl. Nationale, lat. 4046 (= P), fol. 34r-36v (*De origine ac translatione et statu Romani imperii*) und fol. 158r-167v (*Determinatio compendiosa*). Vgl. *Determinatio compendiosa de iurisdictione imperii auctore anonymo ut videtur Tholomeo Lucensi* O. P. Accedit *Tractatus anonymus de origine ac translatione et statu Romani imperii*, hg. von Mario KRAMMER (MGH *Fontes iuris* 1, 1909)